

Die amerikanische Reise als Schlüssel zum Werk Alexander von Humboldts

Eine Veranstaltung des Akademienvorhabens „Alexander von Humboldt auf Reisen – Wissenschaft aus der Bewegung“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) in der Reihe „Alexander von Humboldts Netzwerke“

Mittwoch, 06. Mai 2015 / 18.30 Uhr

Akademiegebäude am Gendarmenmarkt
Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Das amerikanische Reisewerk Alexander von Humboldts steht für die Entfaltung eines Wissensprojekts, das trotz seiner herausragenden Bedeutung für die Wissenschafts- und Kulturgeschichte der „Alten“ und „Neuen Welt“ in seiner konzeptionellen Organisation bis heute kaum untersucht worden ist. Der Blick auf die konstitutiven Schlüsselbegriffe (Essai, Tableau, Atlas) der *Voyage aux régions équinoxiales du Nouveau Continent* erlaubt neue Einsichten in das wissenschaftliche und poetologische Programm, das Humboldt angesichts der Ausdifferenzierung der Disziplinen und des Umbruchs politischer Ordnungen zu Beginn des 19. Jahrhunderts entwickeln wird.

Das mit dem amerikanischen Reisewerk verbundene epistemologische sowie politische und kulturanthropologische Projekt äußert sich nicht allein in den Ergebnissen der Humboldt'schen Einzelstudien, sondern ebenso in der innovativen Entwicklung visueller Strategien in Text und Bild. Sie lassen sich – in Humboldts *Vues des Cordillères* ebenso wie in den geographischen Atlanten oder dem berühmten „Tableau physique des Andes“ – als eine komplexe Bild-/Text-Strategie begreifen, Wissen neu zu ordnen und Diskursformationen zu Territorialität kritisch zu hinterfragen.



Friedrich Georg Weitsch (1806): Alexander von Humboldt. Öl auf Leinwand. bpk / Nationalgalerie, SMB / Jürgen Liepe.

Begrüßung

Ingo Schwarz

BBAW

Die amerikanische Reise als Schlüssel zum Werk Alexander von Humboldts

Tobias Kraft

BBAW

Weitere Informationen

Janina Amendt/ amendt@bbaw.de

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin

www.bbaw.de

Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte / U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte. Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.